

Checkliste

für Antrag auf Anerkennung einer Ausbildungsstätte § 7 Abs. 1 Nr. 5, Abs. 2 BKrFOG und § 6 BKrFQV

formloser Antrag des Trägers auf Anerkennung einer Ausbildungsstätte für

- die beschleunigte Grundqualifikation und/oder *
- Weiterbildung *

mit folgenden Unterlagen:

- Nutzungsvertrag/Mietvertrag für den Ausbildungsraum/Erklärung bei eigenen Räumen
- Angaben zum Ausbildungsraum/Übungsplatz für praktische Übungen
 - Grundriss/Raumskizze mit Größen- und Höhenangaben
 - aussagekräftige Fotos vom Schulungsraum
 - Erklärung über die Bestuhlung
 - Angabe max. Teilnehmerzahl

 - Angabe (Adresse des Übungsplatzes bei praktischen Übungen)
- Angaben zu den Ausbildern
 - Anzahl der Ausbilder
 - Nachweise über Qualifikationen und aktuelle Fortbildungen
 - Tätigkeitsbereiche gem. BKrFQV (Kenntnisbereiche)
 - Nachweis über didaktische und pädagogische Kenntnisse
 - Nachweis über fortlaufende/aktuelle Weiterbildung des Lehrpersonals (nicht älter als 4 Jahre)
- Angaben zum Ausbildungsprogramm beschleunigte Grundqualifikation einschließlich, der
 - Themengebiete
 - geplante Durchführung (detaillierter Ablaufplan = Stundenplan, Medien, Ausbilder)
 - Unterrichtsmethoden
 - Lehrmittel
 - Ausbildungsprogramme für
 - beschleunigte Grundqualifikation LKW
 - beschleunigte Grundqualifikation Bus
 - beschleunigte Grundqualifikation Umsteiger LKW/Bus
 - beschleunigte Grundqualifikation Umsteiger Bus/LKW
 - beschleunigte Grundqualifikation Quereinsteiger
- Angaben zum Ausbildungsprogramm Weiterbildung (Bus, LKW) einschließlich, der
 - Themengebiete
 - geplante Durchführung (detaillierter Ablaufplan, Medien, Ausbilder)
 - Unterrichtsmethoden
 - Lehrmittel
- Angaben zu den eingesetzten Ausbildungsfahrzeugen
- Angaben zur vorgesehenen Teilnehmerzahl

* Zutreffendes bitte anstreichen

- Nachweis(e) über die Zuverlässigkeit der zur Vertretung des Antragstellers berechtigten Person(en)
(z.B: Auszug aus dem Verkehrszentralregister, Führungszeugnis, Unbedenklichkeitserklärung Finanzamt, Unbedenklichkeitserklärung Sozialversicherung – Rentenversicherung)

Die Antragstellung als Ausbildungsstätte gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 5 und Abs. 2 Berufskraftfahrer-
Qualifikationsgesetz (BKrFQG) bitten wir in folgender Form:

Einreichung aller Unterlagen (Anschreiben, Unterlagen und Nachweise) in Papierform auf dem
Postweg an

Landesamt für Straßenbau und Verkehr
Postfach 100783
Referat 43
01077 Dresden